

# Statistischer Bericht

B I 1 – j / 11

└ Allgemeinbildende Schulen  
im **Land Brandenburg**  
Schuljahr **2011/2012**

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
B I 1 – j / 11

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **März 2012**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 8,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2012  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	5	6 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe .....	14
<b>Grafiken</b>		7 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I .....	15
1 Selbstständige Schulen im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen .....	8	8 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst) .....	16
2 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen .....	9	9 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen.....	17
3 Schüler in der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren .....	14	10 Klassen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen .....	18
4 Schüler in der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren .....	15	11 Schulanfänger im Schuljahr 2011/12 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen .....	21
5 Schüler in der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren .....	16	12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2011/12 nach Jahrgängen und Schulformen.....	22
6 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren .....	34	13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2011/12 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien .....	23
7 Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren .....	36	14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen .....	24
<b>Teil A</b>		15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2011/12.....	28
<b>Schuldaten für das Schuljahr 2011/12</b>		16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe.....	28
<b>Tabellen</b>		17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I .....	28
1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen .....	8	18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst) .....	29
2 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen .....	9		
3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen .....	10		
4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit .....	11		
5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen .....	13		

19 Schüler in Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ im Schuljahr 2011/12 nach Geburtsjahren und Stufen .....	29
--	----

## **Teil B**

### **Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten**

#### **Tabellen**

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 nach Schulformen.....	30
21 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12.....	33
22 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 .....	34
23 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 .....	35
24 Schulanfänger in den Schuljahren 2004/05 bis 2011/12 nach Art der Einschulung und Schulformen .....	36
25 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2008/09 bis 2011/12 .....	37

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung der Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und wird jährlich zu Beginn des Schuljahres als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Auswertungen der erhobenen Daten werden in der regionalen Gliederung bis auf die Ebene der Verwaltungsbezirke auf der Basis des Schulstandortes vorgenommen.

Diese Statistik wird als Totalerhebung mit Auskunftspflicht aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landes Brandenburg in öffentlicher und freier Trägerschaft durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

- Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) zur Sicherung eines einheitlichen Aufkommens schulstatistischer Daten für überregionale und internationale Zwecke /Beschluss der KMK vom 28.1.2000
- Brandenburgisches Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S.78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2011 (GVBl. I Nr. 13; S. 2)
- Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) zur Durchführung der Erhebungen.

### Geheimhaltung und Datenschutz

Die vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Akteneinsicht auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes erhobenen Forderungen zur Übertragung und Speicherung personenbezogener Daten werden bei der Erhebung zur Schulstatistik umgesetzt. Die Übertragung der Individualdaten von der Schule in das Netz der Landesverwaltung erfolgt verschlüsselt. Im AfS werden anonymisierte bzw. pseudonymisierte Datensätze gespeichert.

### Zweck und Ziele der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der Schulstatistik gehören Angaben über Schulen, Klassen, Schüler, Absolventen/ Abgänger, Lehrkräfte und Unterricht auf der Grundlage der Verwaltungsdaten der Schulen.

Die Schulstatistik liefert jährlich detaillierte Informationen u. a. über die Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen und Schularten, der Absolventen nach Abschlussarten und der Lehrer nach Alter und den von ihnen erteilten Unterrichtsstunden.

Aufgabe der Schulstatistik ist es, aussagefähige Daten zur Situation und Entwicklung im Schulbereich bereitzustellen.

Hauptnutzer sind das MBJS, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die KMK, Eurostat und wissenschaftliche Einrichtungen.

### Methodik/Besonderheiten

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik.

Im Land Brandenburg werden in der Schulstatistik, mit Ausnahme der Absolventen/Abgänger, Individualdaten erhoben. Die Erhebungsmerkmale werden vom MBJS des Landes Brandenburg in Anlehnung an den Kerndatensatz der KMK festgelegt.

Aufgrund der Kulturhoheit der Länder haben sich unterschiedliche Bildungssysteme entwickelt. Um einen Länder-

vergleich der schulstatistischen Ergebnisse zu ermöglichen, wurde vom Statistischen Bundesamt und der KMK eine Bundessystematik geschaffen, d. h. eine einheitlich abgegrenzte Komprimierung der schulstatistischen Ergebnisse der einzelnen Länder.

Die Ergebnisse dieses Berichtes sind nach Ländersystematik aufbereitet, sie sind für Ländervergleiche nicht geeignet.

Der Bericht enthält im Teil B neben den Klassen- und Schülerdaten für das aktuelle Schuljahr auch Daten der vergangenen Schuljahre.

### Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe (**gOst**) und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Definitionen

#### • Schule

Der Begriff „Schule“ wird in zwei verschiedenen Bedeutungen gebraucht:

Hinter dem Begriff „selbstständige Schule“ können sich eine oder mehrere „schulische Einrichtungen“ verbergen, welche einer gemeinsamen Schulleitung unterstehen (z.B. Grundschule und Förderschule).

Als „Schulische Einrichtungen“ werden schulartspezifische Schulteile definiert, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Filialen einer Schule werden nicht als Schulen gezählt.

#### • Sonderpädagogischer Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen im Rahmen eines Feststellungsverfahrens der Sonderpädagogik-Verordnung sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe. In Klassen mit gemeinsamem Unterricht sollen nicht mehr als 23 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

- **Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschulen rücken jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf. In den Jahrgangsstufen 3 bis 6 der Grundschulen erfolgen Versetzungsentscheidungen. Auf Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Klassenkonferenz und der Elternversammlung kann in den Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschule das Aufrücken in die nächst höhere Jahrgangsstufe an die Stelle der Versetzung treten. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 der Schulen mit Bildungsgängen der Sekundarstufe I erfolgen Versetzungsentscheidungen. Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die nächst höhere Jahrgangsstufe versetzt, wenn eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht dieser Jahrgangsstufe zu erwarten ist. Auf Antrag der Eltern kann eine Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt oder eine Jahrgangsstufe übersprungen und in die nächst höhere Jahrgangsstufe vorversetzt werden.

Wer in der gymnasialen Oberstufe die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) erfolgreich durchlaufen hat, wird in die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12) versetzt. Nach Abschluss der Einführungsphase oder während der Qualifikationsphase ist der Rücktritt um eine Jahrgangsstufe möglich. Nach dem Nichtbestehen der Abiturprüfung ist eine Wiederholung der letzten beiden Halbjahre der Qualifikationsphase und das erneute Antreten zur Abiturprüfung möglich.

In Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf.

Die Schülerinnen und Schüler an den Schulen mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt „geistige Entwicklung“ rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf.

Ab dem Schuljahr 2008/2009 werden laut Definition der KMK für die Jahrgangsstufen 1 und 2 generell keine Wiederholer nachgewiesen.

- **Einschulungen**

Ab dem Schuljahr 2005/2006 sind Kinder, die bis zum 30. September des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, zum 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr.

- **fristgemäße Einschulungen**

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als fristgemäße Einschulungen gezählt.

- **verspätete Einschulungen**

Kinder, die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als verspätete Einschulungen nachgewiesen.

- **vorzeitige Einschulungen**

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden. In begründeten Ausnahmefällen können auch Kinder, die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, in die Schule aufgenommen werden.

- **Übergangsquote**

Die Übergangsquote ist eine rechnerische Größe. In dem vorliegenden Bericht wurde die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen laufenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 11 bzw. die Jahrgangsstufe 12 im Modellversuch „6 und 6“ besuchen, um die jeweiligen Wiederholer reduziert und ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen Schuljahr zuvor die Jahrgangsstufe 10 besuchten. Diese Übergangsquote gibt Auskunft über den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen. Die Teilnehmer an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges werden nicht berücksichtigt.

- **Größe einer Klasse**

Zur Beurteilung der Größe einer Klasse wird die Klassenfrequenz herangezogen. Sie stellt somit die durchschnittliche Anzahl von Schülerinnen und Schülern in einer Klasse dar.

Mit der Zunahme jahrgangsübergreifender „Mischklassen“ ist es notwendig, alle Darstellungen jahrgangsbezogen vorzunehmen. Da verschiedene Jahrgangsstufen in einer Mischklasse zusammengefasst sind, wird die Anzahl der Klassen aus Gründen der Genauigkeit mit Dezimalstellen ausgewiesen.

## **Allgemeinbildende Schulen**

- **Grundschule**

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In diesem Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Die staatlichen Schulämter können genehmigen, dass die Jahrgangsstufe 1 und 2 als flexible Eingangsphase geführt wird oder jahrgangsübergreifende Klassen gebildet werden.

- **Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe**

Die Gesamtschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

An Gesamtschulen können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

Eine Gesamtschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

- **Gymnasium**

Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Alle Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2008/2009 bereits die Jahrgangsstufe 10 besuchten, erwerben die allgemeine Hochschulreife als letzter Jahrgang noch in der Jahrgangsstufe 13.

An Gymnasien können Leistung- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

#### • **Oberschule**

Die Oberschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife. Durch eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I soll eine Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglicht werden.

Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Eine Oberschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

#### • **Berufliches Gymnasium**

Das berufliche Gymnasium an beruflichen Schulen umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

#### • **Förderschule**

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend des sonderpädagogischen Förderbedarfs an Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, „geistige Entwicklung“, „Sprache“, „emotionale und soziale Entwicklung“, „Hören“, „körperliche und motorische Entwicklung“, „Sehen“ und es werden Förderschulen für Kranke vorgehalten. Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn dort im begründeten Einzelfall eine bessere Förderung erfolgt.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

#### • **Zweiter Bildungsweg**

Die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges umfassen den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife und vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Schule des Zweiten Bildungsweges, die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

#### • **Lehrkräfte**

Als Lehrkräfte zählen alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der durch Rechtsvorschrift oder Vertrag festgesetzten Pflichtstunden eigenverantwortlich unterrichten oder unterrichten müssten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Dazu gehören auch solche Lehrkräfte, die aufgrund des Beschäftigungsverbotes gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes (Angestellte), längerfristiger Krankheit oder der Freistellungsphase im Sabbatical zum Zeitpunkt der Schuldatenerhebung nicht an einer Schule tätig sind.

Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis werden statistisch nach ihrem Beschäftigungsumfang in drei Kategorien eingeteilt:

- Vollzeitbeschäftigt Lehrkräfte, die mit voller Regelpflichtstundenzahl einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts-, Anrechnungs- und/oder Abminderungsstunden zusammen.
- Teilzeitbeschäftigt Lehrkräfte, deren individuelle Pflichtstundenzahl mindestens 50 Prozent der Regelpflichtstunden beträgt.
- Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte, die mit weniger als 50 Prozent der Regelpflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang werden Lehramtsanwärter/Referendare und Personen mit Gestellungsvertrag den stundenweise Beschäftigten zugeordnet. Für Honorarkräfte trifft das nur zu, wenn sie nicht ausschließlich in Ganztagsangeboten eingesetzt sind. Ehrenamtlich beschäftigte Personen mit einer Aufwandsentschädigung werden generell nicht als Lehrkräfte gezählt.

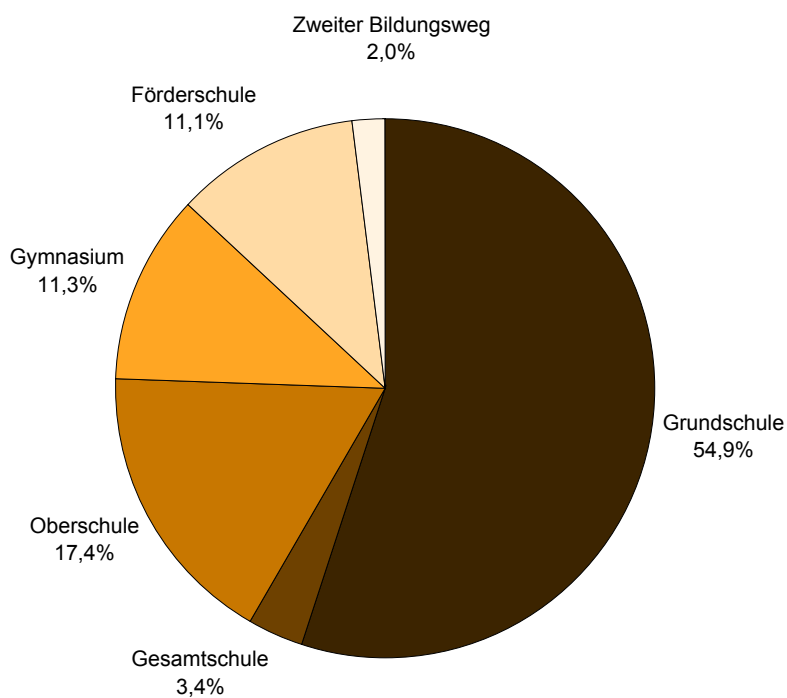
Seit dem Schuljahr 2010/11 werden Honorarkräfte, die ausschließlich im Ganztagsbetrieb eingesetzt sind sowie alle ehrenamtlich tätigen Personen bei der Zählung der Lehrkräfte nicht berücksichtigt.

# 1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen

Schulform	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Klassen <sup>1</sup>	Schüler			
				insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
Grundschule	474	475	4 943,88	105 745	53 705	52 040	1 332
Gesamtschule	29	31	463,29	14 631	7 417	7 214	242
Oberschule	150	151	1 745,80	36 486	19 953	16 533	814
Gymnasium	98	99	1 399,00	51 482	23 624	27 858	707
Berufliches Gymnasium	–	17	–	2 454	1 150	1 304	28
Förderschule	96	116	1 053,03	9 633	6 014	3 619	42
Zweiter Bildungsweg	17	17	–	2 283	1 299	984	42
<b>Insgesamt</b>	<b>864</b>	<b>906</b>	<b>9 605,00</b>	<b>222 714</b>	<b>113 162</b>	<b>109 552</b>	<b>3 207</b>

1 ohne Sekundarstufe II (gOst)

## Selbstständige Schulen im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen

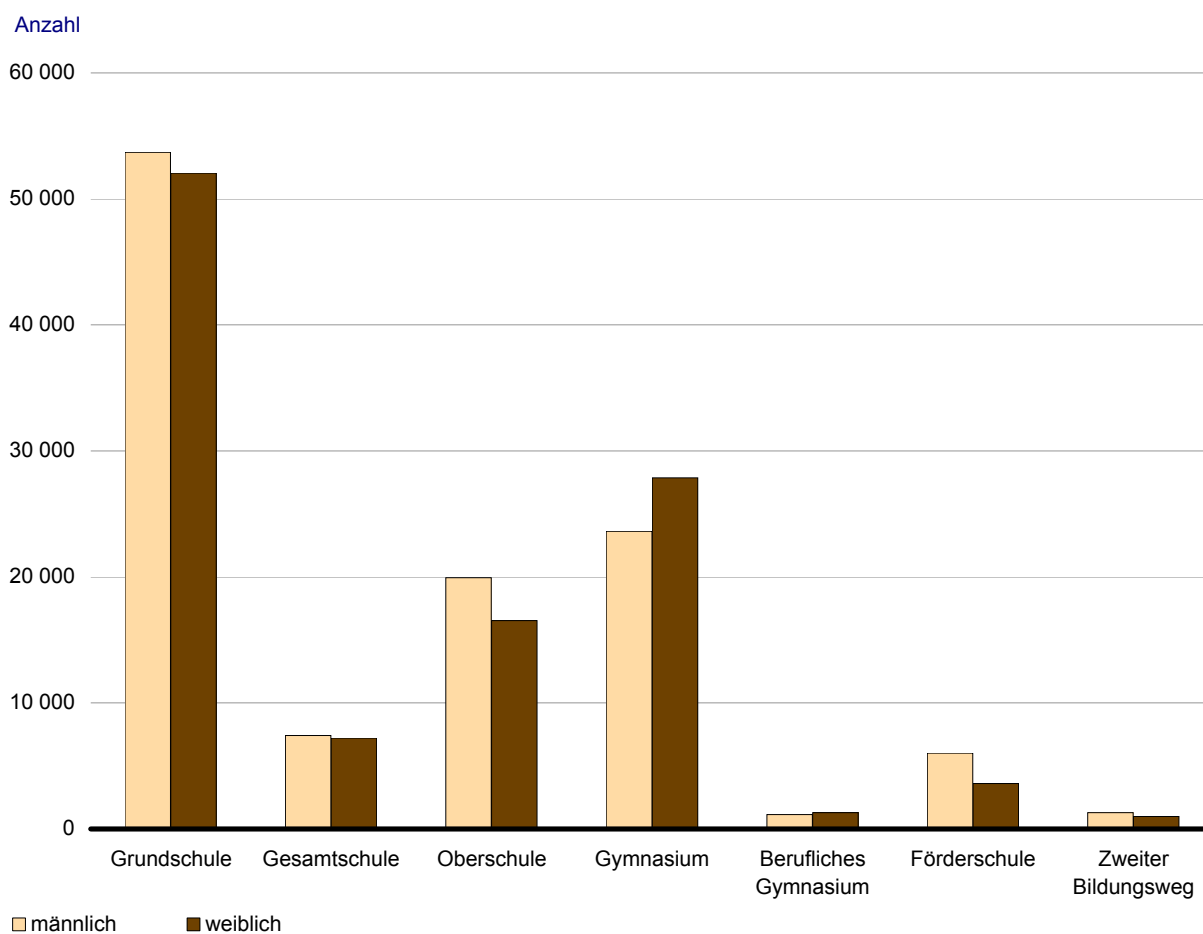




## 2 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen

Schulform	Schüler							
	insgesamt		weiblich		ausländisch		Aussiedler	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Grundschule	105 745	47,5	52 040	47,5	1 332	41,5	460	50,2
Gesamtschule	14 631	6,6	7 214	6,6	242	7,5	61	6,7
Oberschule	36 486	16,4	16 533	15,1	814	25,4	213	23,3
Gymnasium	51 482	23,1	27 858	25,4	707	22,0	99	10,8
Berufliches Gymnasium	2 454	1,1	1 304	1,2	28	0,9	17	1,9
Förderschule	9 633	4,3	3 619	3,3	42	1,3	25	2,7
Zweiter Bildungsweg	2 283	1,0	984	0,9	42	1,3	41	4,5
<b>Insgesamt</b>	<b>222 714</b>	<b>100</b>	<b>109 552</b>	<b>100</b>	<b>3 207</b>	<b>100</b>	<b>916</b>	<b>100</b>

## Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen



### 3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen

Rechtsstatus Trägerschaft	Selbst- ständige Schulen	Klassen <sup>1</sup>	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländisch	
					zusammen	weiblich
Öffentliche Träger	735	8 623	203 378	100 332	2 736	1 332
Kreisfreie Stadt	98	1 343	33 620	16 324	890	461
Kreis	160	1 870	48 730	24 868	430	228
Gemeinde	424	4 937	111 292	54 389	1 372	623
Amt	47	427	8 791	4 305	43	20
Schulverband	6	46	945	446	1	–
Freie Träger	129	982	19 336	9 220	471	208
Handelsgesellschaft	48	393	8 355	3 978	95	47
Schulverein	28	102	1 794	826	13	4
Diakonisches Werk oder innere Mission	7	54	1 076	516	3	1
Handelsgesellschaft oder Verein (evangelische Kirche)	19	202	3 252	1 524	15	9
Erzbistum oder Bistum	6	47	1 380	741	17	12
Orden	1	9	69	29	1	1
Caritasverband oder Kolpingwerk	1	4	34	19	–	–
Waldorfschulträger als eingetragener Verein	4	45	1 185	601	16	5
Sonstige Träger	15	126	2 191	986	311	129
<b>Insgesamt</b>	<b>864</b>	<b>9 605</b>	<b>222 714</b>	<b>109 552</b>	<b>3 207</b>	<b>1 540</b>

<sup>1</sup> ohne Sekundarstufe II (gOst)

#### 4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Auslän- dische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Europa insgesamt	1 916	858	171	386	436	16	28	21
Europäische Union	975	420	74	193	261	8	13	6
Belgien	7	2	–	3	2	–	–	–
Bulgarien	39	21	1	7	9	–	–	1
Dänemark	14	1	3	8	2	–	–	–
Estland	2	1	–	–	1	–	–	–
Finnland	4	–	–	1	3	–	–	–
Frankreich	16	7	3	5	–	1	–	–
Griechenland	39	19	4	13	3	–	–	–
Irland	3	1	–	1	–	–	–	1
Italien	31	16	1	2	8	2	1	1
Lettland	8	2	2	2	2	–	–	–
Litauen	12	2	2	3	4	–	–	1
Luxemburg	3	–	–	3	–	–	–	–
Malta	1	–	–	1	–	–	–	–
Niederlande	80	29	4	29	16	1	1	–
Österreich	25	8	3	5	9	–	–	–
Polen	529	243	44	53	180	2	5	2
Portugal	12	6	–	4	2	–	–	–
Rumänien	24	12	1	3	4	1	3	–
Schweden	12	–	–	12	–	–	–	–
Slowakei	13	9	–	1	3	–	–	–
Spanien	30	18	1	8	3	–	–	–
Tschechische Republik	13	8	1	3	–	1	–	–
Ungarn	18	7	4	2	4	–	1	–
Vereinigtes Königreich¹	40	8	–	24	6	–	2	–
übrige europäische Staaten	941	438	97	193	175	8	15	15
Albanien	23	12	3	7	–	1	–	–
Bosnien und Herzegowina	44	21	7	10	4	–	2	–
Kosovo	19	10	–	5	–	1	3	–
Kroatien	22	8	2	6	6	–	–	–
Mazedonien	18	11	2	4	–	1	–	–
Moldau, Republik	13	7	4	1	1	–	–	–
Russische Föderation	313	138	33	55	78	3	3	3
Schweiz	12	2	2	4	4	–	–	–
Serbien	61	35	3	10	7	–	2	4
Türkei	222	127	11	59	15	2	4	4
Ukraine	167	57	26	25	55	–	–	4
Weißrussland	20	7	3	5	4	–	1	–
Afrika insgesamt	109	52	7	32	11	–	3	4
Kenia	21	7	3	6	1	–	–	4
Amerika insgesamt	199	46	10	117	23	–	2	1
Brasilien	19	9	3	2	5	–	–	–
Kanada	13	2	–	11	–	–	–	–
Mexiko	12	3	2	4	3	–	–	–
Vereinigte Staaten	96	11	1	81	3	–	–	–

#### 4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Auslän- dische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Asien insgesamt	954	359	53	271	235	11	9	16
Afghanistan	184	74	2	80	20	4	2	2
China	48	20	2	5	21	–	–	–
Indien	18	14	–	3	1	–	–	–
Irak	57	31	4	16	3	–	2	1
Iran, Islamische Republik	23	14	1	3	5	–	–	–
Israel	30	4	–	24	2	–	–	–
Kasachstan	29	11	2	8	5	–	1	2
Korea, Republik	13	2	–	11	–	–	–	–
Libanon	40	16	1	16	4	–	–	3
Pakistan	17	12	–	3	1	–	–	1
Thailand	50	22	4	16	6	–	–	2
Usbekistan	10	6	–	1	3	–	–	–
Vietnam	329	105	28	40	145	7	4	–
Australien/Ozeanien insgesamt	10	1	1	7	1	–	–	–
Staatenlos	5	3	–	–	1	1	–	–
Ungeklärt	14	13	–	1	–	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>3 207</b>	<b>1 332</b>	<b>242</b>	<b>814</b>	<b>707</b>	<b>28</b>	<b>42</b>	<b>42</b>

1 Großbritannien und Nordirland

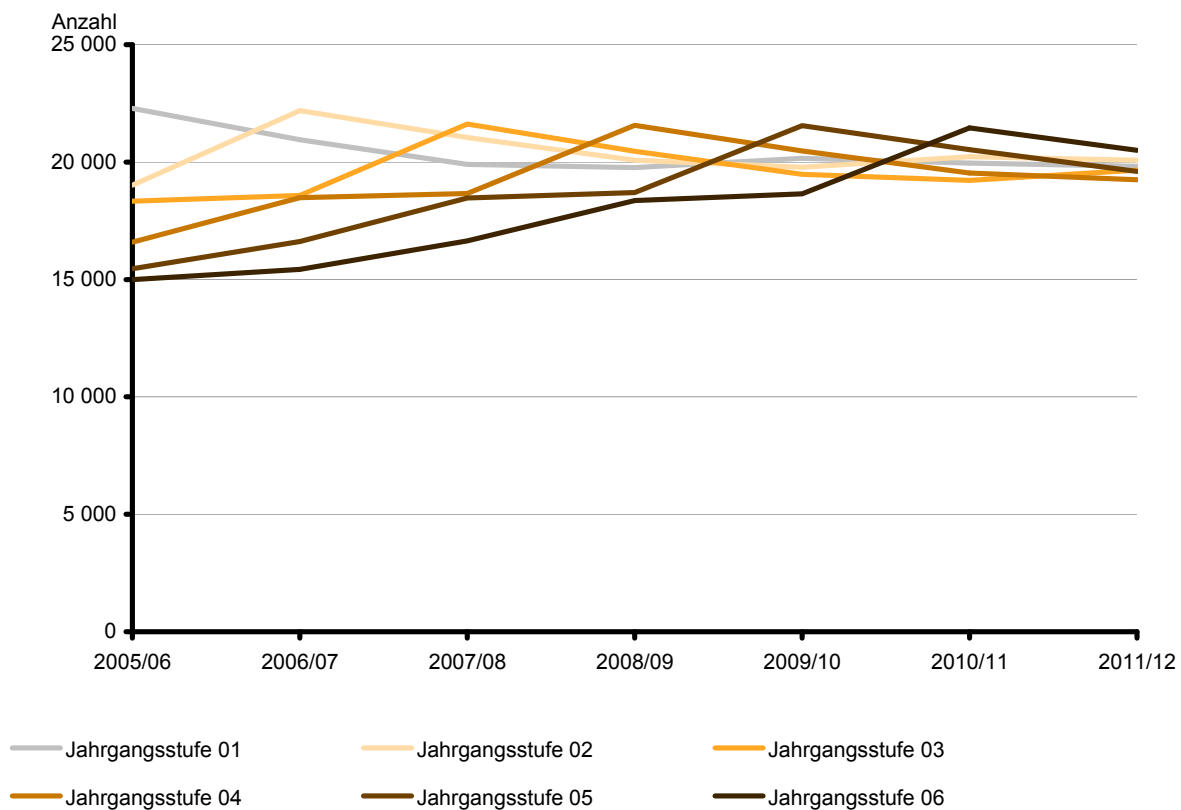
**5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen**

Schulform Rechtsstatus	Selbstständige Schulen	Schüler insgesamt	Davon			
			Primarstufe Jahrgangs- stufe 01 - 06	Sekundar- stufe I Jahrgangs- stufe 07 - 10	Sekundar- stufe II (gOst) Jahrgangs- stufe 11 - 13	geistig Behinderte
Grundschule	474	105 745	105 745	–	–	–
öffentliche Träger	414	98 030	98 030	–	–	–
freie Träger	60	7 715	7 715	–	–	–
Gesamtschule	29	14 631	1 031	10 058	3 542	–
öffentliche Träger	21	12 885	377	9 173	3 335	–
freie Träger	8	1 746	654	885	207	–
Oberschule	150	36 486	7 006	29 480	–	–
öffentliche Träger	120	33 907	6 665	27 242	–	–
freie Träger	30	2 579	341	2 238	–	–
Gymnasium	98	51 482	1 793	33 908	15 781	–
öffentliche Träger	76	45 169	1 626	29 712	13 831	–
freie Träger	22	6 313	167	4 196	1 950	–
Berufliches Gymnasium	–	2 454	–	–	2 454	–
öffentliche Träger	–	2 436	–	–	2 436	–
freie Träger	–	18	–	–	18	–
Förderschule	96	9 633	3 328	3 513	19	2 773
öffentliche Träger	87	8 668	3 213	3 435	19	2 001
freie Träger	9	965	115	78	–	772
Zweiter Bildungsweg	17	2 283	–	1 420	863	–
öffentliche Träger	17	2 283	–	1 420	863	–
<b>Insgesamt</b>	<b>864</b>	<b>222 714</b>	<b>118 903</b>	<b>78 379</b>	<b>22 659</b>	<b>2 773</b>
<b>  öffentliche Träger</b>	<b>735</b>	<b>203 378</b>	<b>109 911</b>	<b>70 982</b>	<b>20 484</b>	<b>2 001</b>
<b>  freie Träger</b>	<b>129</b>	<b>19 336</b>	<b>8 992</b>	<b>7 397</b>	<b>2 175</b>	<b>772</b>

## 6 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler in der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Grundschule	i	18 124	18 250	17 812	17 327	16 764	17 468	105 745
	w	8 998	8 878	8 718	8 592	8 216	8 638	52 040
Gesamtschule	i	180	158	167	143	186	197	1 031
	w	83	81	89	75	102	95	525
Oberschule	i	1 238	1 227	1 143	1 132	1 057	1 209	7 006
	w	613	609	562	549	485	576	3 394
Gymnasium	i	–	–	–	–	881	912	1 793
	w	–	–	–	–	457	472	929
Förderschule	i	277	438	533	650	714	716	3 328
	w	99	138	186	227	257	266	1 173
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>19 819</b>	<b>20 073</b>	<b>19 655</b>	<b>19 252</b>	<b>19 602</b>	<b>20 502</b>	<b>118 903</b>
	<b>w</b>	<b>9 793</b>	<b>9 706</b>	<b>9 555</b>	<b>9 443</b>	<b>9 517</b>	<b>10 047</b>	<b>58 061</b>
öffentliche Träger	i	18 175	18 485	18 126	17 840	18 167	19 118	109 911
	w	9 020	8 946	8 804	8 743	8 847	9 419	53 779
freie Träger	i	1 644	1 588	1 529	1 412	1 435	1 384	8 992
	w	773	760	751	700	670	628	4 282

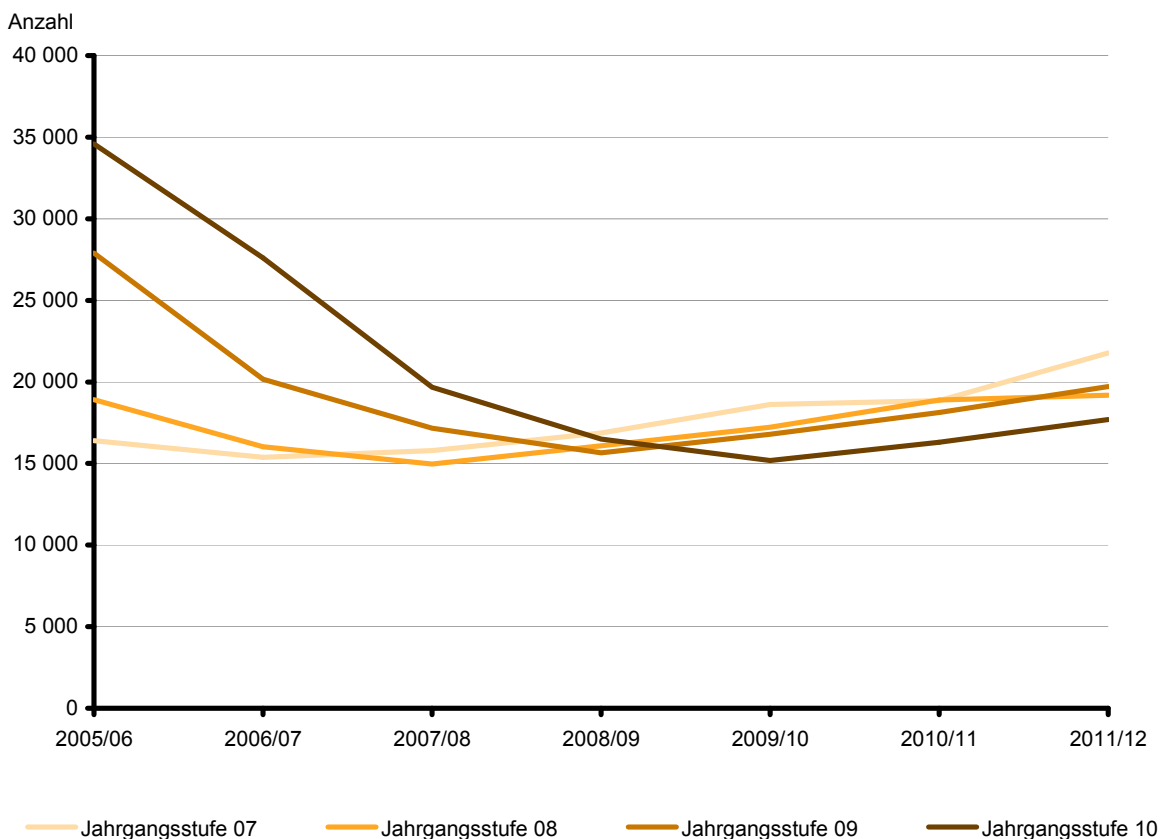
## Schüler in der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



## 7 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler in der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Gesamtschule	i	2 791	2 476	2 553	2 238	10 058
	w	1 411	1 161	1 239	1 068	4 879
Oberschule	i	8 317	7 208	7 480	6 475	29 480
	w	3 730	3 202	3 330	2 877	13 139
Gymnasium	i	9 809	8 563	8 228	7 308	33 908
	w	5 326	4 671	4 420	3 977	18 394
Förderschule	i	857	947	912	797	3 513
	w	362	352	347	302	1 363
Zweiter Bildungsweg	i	–	–	552	868	1 420
	w	–	–	236	374	610
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>21 774</b>	<b>19 194</b>	<b>19 725</b>	<b>17 686</b>	<b>78 379</b>
	<b>w</b>	<b>10 829</b>	<b>9 386</b>	<b>9 572</b>	<b>8 598</b>	<b>38 385</b>
öffentliche Träger	i	19 651	17 363	17 947	16 021	70 982
	w	9 827	8 501	8 682	7 784	34 794
freie Träger	i	2 123	1 831	1 778	1 665	7 397
	w	1 002	885	890	814	3 591

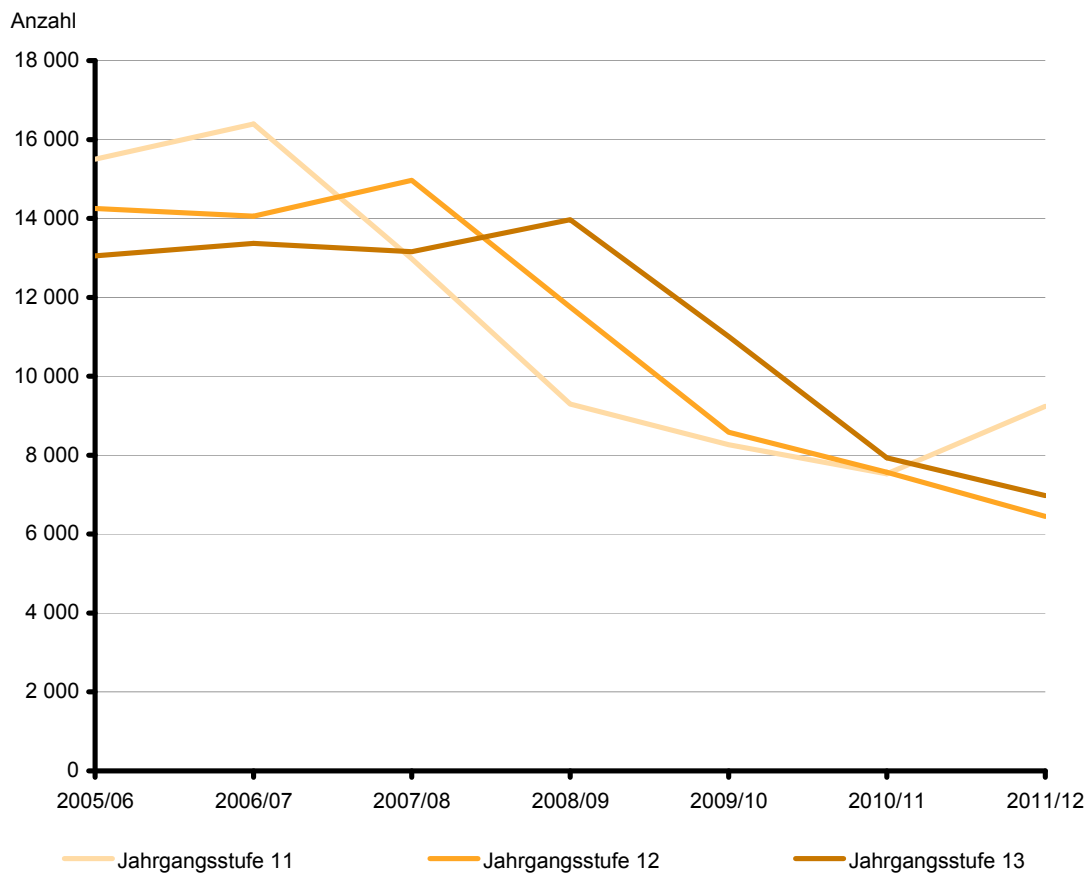
## Schüler in der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



## 8 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler in der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Gesamtschule	i	1 364	1 226	952	3 542
	w	689	622	499	1 810
Gymnasium	i	6 568	4 043	5 170	15 781
	w	3 516	2 204	2 815	8 535
Berufliches Gymnasium	i	962	864	628	2 454
	w	524	460	320	1 304
Förderschule	i	2	6	11	19
	w	–	1	5	6
Zweiter Bildungsweg	i	340	308	215	863
	w	147	118	109	374
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>9 236</b>	<b>6 447</b>	<b>6 976</b>	<b>22 659</b>
	<b>w</b>	<b>4 876</b>	<b>3 405</b>	<b>3 748</b>	<b>12 029</b>
öffentliche Träger	i	8 171	5 890	6 423	20 484
	w	4 363	3 123	3 476	10 962
freie Träger	i	1 065	557	553	2 175
	w	513	282	272	1 067

## Schüler in der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren





## 9 Schüler im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen

Geburtsjahr Schulstufe	Insgesamt	Schüler im Bildungsgang						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule <sup>1</sup>	Zweiter Bildungs- weg
2006 und später	45	43	–	2	–	–	–	–
2005	12 805	11 798	90	815	–	–	102	–
2004	19 403	17 822	168	1 158	–	–	255	–
2003	19 413	17 642	145	1 189	1	–	436	–
2002	19 069	17 270	179	1 088	29	–	503	–
2001	18 923	16 453	170	1 047	611	–	642	–
2000	19 741	16 848	167	1 114	896	–	716	–
1999 und früher	9 504	7 869	112	593	256	–	674	–
Primarstufe	118 903	105 745	1 031	7 006	1 793	–	3 328	–
2002 und später	1	–	–	–	1	–	–	–
2001	1	–	–	–	1	–	–	–
2000	172	–	7	12	153	–	–	–
1999	11 035	–	1 478	3 597	5 757	–	203	–
1998	17 746	–	2 304	6 427	8 377	–	638	–
1997	18 429	–	2 506	6 692	8 326	–	905	–
1996	17 314	–	2 241	6 801	7 357	–	915	–
1995	10 160	–	1 269	4 558	3 664	–	668	1
1994	1 922	–	230	1 205	247	–	171	69
1993 und früher	1 599	–	23	188	25	–	13	1 350
Sekundarstufe I	78 379	–	10 058	29 480	33 908	–	3 513	1 420
1996 und später	62	–	1	–	60	1	–	–
1995	3 743	–	549	–	2 852	342	–	–
1994	7 322	–	1 170	–	5 378	773	1	–
1993	6 479	–	1 056	–	4 696	725	2	–
1992	3 460	–	586	–	2 447	405	10	12
1991	643	–	145	–	316	145	6	31
1990	168	–	30	–	28	37	–	73
1989	135	–	5	–	3	8	–	119
1988 und früher	647	–	–	–	1	18	–	628
Sekundarstufe II	22 659	–	3 542	–	15 781	2 454	19	863
<b>Zusammen</b>	<b>219 941</b>	<b>105 745</b>	<b>14 631</b>	<b>36 486</b>	<b>51 482</b>	<b>2 454</b>	<b>6 860</b>	<b>2 283</b>

<sup>1</sup> ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung"

**10 Klassen und Schüler<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangs- stufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Grundschule											
01	Klassen	812,62	230,62	582	7	21	140	307	107	–	22,30
	Schüler	18 124	5 246	12 878	56	279	2 589	7 051	2 903	–	
02	Klassen	828,64	233,64	595	5	32	172	294	91	1	22,02
	Schüler	18 250	5 321	12 929	40	447	3 207	6 762	2 442	31	
03	Klassen	829,41	32,41	797	9	38	255	363	129	3	21,48
	Schüler	17 812	684	17 128	63	540	4 663	8 316	3 453	93	
04	Klassen	824,34	26,34	798	8	45	287	378	79	1	21,02
	Schüler	17 327	549	16 778	67	636	5 320	8 600	2 124	31	
05	Klassen	811,69	21,69	790	9	56	313	333	79	–	20,65
	Schüler	16 764	444	16 320	65	785	5 756	7 594	2 120	–	
06	Klassen	837,18	21,18	816	8	55	312	351	90	–	20,87
	Schüler	17 468	427	17 041	65	780	5 746	8 043	2 407	–	
Primar- stufe	Klassen	4 943,88	565,88	4 378	46	247	1 479	2 026	575	5	21,39
	Schüler	105 745	12 671	93 074	356	3 467	27 281	46 366	15 449	155	
Gesamtschule											
01	Klassen	9,40	1,40	8	–	2	3	2	–	1	19,15
	Schüler	180	23	157	–	24	56	44	–	33	
02	Klassen	8,16	1,16	7	–	1	4	2	–	–	19,36
	Schüler	158	22	136	–	14	73	49	–	–	
03	Klassen	7,83	0,83	7	1	–	3	1	1	1	21,33
	Schüler	167	19	148	10	–	54	23	29	32	
04	Klassen	7,44	0,44	7	1	1	3	2	–	–	19,22
	Schüler	143	11	132	10	13	59	50	–	–	
05	Klassen	8,73	0,73	8	–	2	2	–	4	–	21,31
	Schüler	186	11	175	–	27	37	–	111	–	
06	Klassen	8,98	0,98	8	–	1	2	2	3	–	21,94
	Schüler	197	19	178	–	11	36	47	84	–	
Primar- stufe	Klassen	50,54	5,54	45	2	7	17	9	8	2	20,40
	Schüler	1 031	105	926	20	89	315	213	224	65	
07	Klassen	114,25	0,25	114	–	1	15	41	56	1	24,43
	Schüler	2 791	1	2 790	–	15	273	928	1 541	33	
08	Klassen	102,50	0,50	102	–	4	12	40	45	1	24,16
	Schüler	2 476	2	2 474	–	58	224	918	1 243	31	
09	Klassen	104,00	0,00	104	2	1	12	34	52	3	24,55
	Schüler	2 553	–	2 553	9	15	219	789	1 428	93	
10	Klassen	92,00	–	92	2	–	11	37	42	–	24,33
	Schüler	2 238	–	2 238	15	–	197	857	1 169	–	
Sekundar- stufe I	Klassen	412,75	0,75	412	4	6	50	152	195	5	24,37
	Schüler	10 058	3	10 055	24	88	913	3 492	5 381	157	

**10 Klassen und Schüler<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangs- stufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Oberschule											
01	Klassen	59,11	22,11	37	1	4	10	21	1	–	20,94
	Schüler	1 238	489	749	4	52	190	477	26	–	
02	Klassen	58,30	23,30	35	1	4	12	12	6	–	21,05
	Schüler	1 227	506	721	5	55	228	273	160	–	
03	Klassen	55,93	2,93	53	–	5	23	23	2	–	20,44
	Schüler	1 143	61	1 082	–	70	433	527	52	–	
04	Klassen	55,70	3,70	52	1	7	16	19	9	–	20,32
	Schüler	1 132	59	1 073	7	103	289	428	246	–	
05	Klassen	57,31	2,31	55	3	8	24	18	2	–	18,44
	Schüler	1 057	45	1 012	18	114	434	393	53	–	
06	Klassen	61,65	2,65	59	4	7	19	25	4	–	19,61
	Schüler	1 209	55	1 154	20	95	357	575	107	–	
Primar- stufe	Klassen	348,00	57,00	291	10	35	104	118	24	–	20,13
	Schüler	7 006	1 215	5 791	54	489	1 931	2 673	644	–	
07	Klassen	368,06	8,06	360	8	8	63	191	89	1	22,60
	Schüler	8 317	145	8 172	61	103	1 159	4 414	2 404	31	
08	Klassen	343,83	10,83	333	14	15	91	156	56	1	20,96
	Schüler	7 208	138	7 070	69	202	1 685	3 573	1 509	32	
09	Klassen	362,63	6,63	356	22	27	89	156	62	–	20,63
	Schüler	7 480	73	7 407	149	360	1 630	3 576	1 692	–	
10	Klassen	323,28	2,28	321	15	25	112	145	24	–	20,03
	Schüler	6 475	33	6 442	88	345	2 055	3 313	641	–	
Sekundar- stufe I	Klassen	1 397,80	27,80	1 370	59	75	355	648	231	2	21,09
	Schüler	29 480	389	29 091	367	1 010	6 529	14 876	6 246	63	
Gymnasium											
05	Klassen	34,00	–	34	1	–	1	7	25	–	25,91
	Schüler	881	–	881	9	–	19	175	678	–	
06	Klassen	34,00	–	34	–	–	2	5	26	1	26,82
	Schüler	912	–	912	–	–	35	124	722	31	
Primar- stufe	Klassen	68,00	–	68,00	1	–	3	12	51	1	26,37
	Schüler	1 793	–	1 793	9	–	54	299	1 400	31	
07	Klassen	379,59	0,59	379	2	7	21	104	245	–	25,84
	Schüler	9 809	13	9 796	20	91	385	2 454	6 846	–	
08	Klassen	333,41	0,41	333	1	4	20	107	199	2	25,68
	Schüler	8 563	9	8 554	7	57	368	2 507	5 553	62	
09	Klassen	323,00	–	323	2	4	21	108	186	2	25,47
	Schüler	8 228	–	8 228	16	57	399	2 528	5 166	62	
10	Klassen	295,00	–	295	1	8	26	121	134	5	24,77
	Schüler	7 308	–	7 308	10	110	490	2 828	3 714	156	
Sekundar- stufe I	Klassen	1 331,00	1,00	1 330	6	23	88	440	764	9	25,48
	Schüler	33 908	22	33 886	53	315	1 642	10 317	21 279	280	

# 10 Klassen und Schüler<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahgangs- stufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Förderschule²											
01	Klassen	31,54	11,54	20	16	4	–	–	–	–	8,78
	Schüler	277	107	170	124	46	–	–	–	–	
02	Klassen	44,30	20,30	24	15	9	–	–	–	–	9,89
	Schüler	438	201	237	129	108	–	–	–	–	
03	Klassen	53,05	18,05	35	21	13	1	–	–	–	10,05
	Schüler	533	186	347	175	155	17	–	–	–	
04	Klassen	66,29	11,29	55	38	17	–	–	–	–	9,81
	Schüler	650	128	522	311	211	–	–	–	–	
05	Klassen	74,84	9,84	65	45	20	–	–	–	–	9,54
	Schüler	714	92	622	383	239	–	–	–	–	
06	Klassen	72,75	9,75	63	37	26	–	–	–	–	9,84
	Schüler	716	80	636	315	321	–	–	–	–	
Primar- stufe	Klassen	342,77	80,77	262,00	172,00	89,00	1	–	–	–	9,71
	Schüler	3 328	794	2 534	1 437	1 080	17	–	–	–	
07	Klassen	81,01	5,01	76	37	37	2	–	–	–	10,58
	Schüler	857	52	805	331	442	32	–	–	–	
08	Klassen	86,45	5,45	81	36	44	1	–	–	–	10,95
	Schüler	947	58	889	324	546	19	–	–	–	
09	Klassen	82,50	7,50	75	29	45	1	–	–	–	11,05
	Schüler	912	69	843	252	575	16	–	–	–	
10	Klassen	75,04	3,04	72	35	35	2	–	–	–	10,62
	Schüler	797	24	773	306	435	32	–	–	–	
Sekundar- stufe I	Klassen	325,00	21,00	304	137	161	6	–	–	–	10,81
	Schüler	3 513	203	3 310	1 213	1 998	99	–	–	–	

1 Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

2 ohne Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

**11 Schulanfänger im Schuljahr 2011/12 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen**

Schulform Rechtsstatus	Einschulungen insgesamt	Davon		
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Insgesamt				
Grundschule	17 472	15 240	352	1 880
öffentliche Träger	16 043	14 025	284	1 734
freie Träger	1 429	1 215	68	146
Gesamtschule	161	119	4	38
öffentliche Träger	59	46	—	13
freie Träger	102	73	4	25
Oberschule	1 183	1 048	18	117
öffentliche Träger	1 142	1 017	10	115
freie Träger	41	31	8	2
Förderschule	431	234	2	195
öffentliche Träger	369	204	1	164
freie Träger	62	30	1	31
<b>Insgesamt</b>	<b>19 247</b>	<b>16 641</b>	<b>376</b>	<b>2 230</b>
<b>öffentliche Träger</b>	<b>17 613</b>	<b>15 292</b>	<b>295</b>	<b>2 026</b>
<b>freie Träger</b>	<b>1 634</b>	<b>1 349</b>	<b>81</b>	<b>204</b>
Mädchen				
Grundschule	8 708	7 768	236	704
öffentliche Träger	8 030	7 176	195	659
freie Träger	678	592	41	45
Gesamtschule	74	61	—	13
öffentliche Träger	23	21	—	2
freie Träger	51	40	—	11
Oberschule	593	532	8	53
öffentliche Träger	581	523	5	53
freie Träger	12	9	3	—
Förderschule	160	81	—	79
öffentliche Träger	135	68	—	67
freie Träger	25	13	—	12
<b>Insgesamt</b>	<b>9 535</b>	<b>8 442</b>	<b>244</b>	<b>849</b>
<b>öffentliche Träger</b>	<b>8 769</b>	<b>7 788</b>	<b>200</b>	<b>781</b>
<b>freie Träger</b>	<b>766</b>	<b>654</b>	<b>44</b>	<b>68</b>

## 12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2011/12 nach Jahrgängen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Schüler						
	insgesamt	Anteil an den Schülern der Jahrgangs- stufe	davon an				
			Grundschule	Gesamtschule	Oberschule	Förderschule	Gymnasium
	Anzahl	Prozent	Anzahl				
01	8 201	41,38	7 557	123	467	54	–
02	8 616	42,92	7 986	116	470	44	–
03	8 447	42,98	7 778	114	491	64	–
04	8 088	42,01	7 476	109	450	53	–
05	8 304	42,36	7 256	124	477	52	395
06	8 197	39,98	7 110	116	511	40	420
07	12 157	55,83	–	2 196	5 981	331	3 649
08	10 366	54,01	–	2 014	5 041	370	2 941
09	8 781	45,80	–	1 678	4 186	311	2 606
10	7 183	42,71	–	1 410	3 600	232	1 941
Insgesamt¹	91 191	41,84	45 163	8 135	21 674	4 267	11 952
selbstständige Schulen mit Ganztagsangebot	475	–	229	24	110	61	51

<sup>1</sup> einschließlich Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“  
und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 an Waldorfschulen

### 13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2011/12 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien

Sportart	Schulsportarbeitsgemeinschaften					
	insgesamt	davon werden				
		laut Sport- förder- richtlinie des LSB Brandenburg e.V. gefördert	von den Lehrkräften dieser Schule im Rahmen des Pflichtstundensolls durchgeführt		durch andere Träger gefördert	weder gefördert noch im Rahmen des Pflicht- stundensolls der Lehrkräfte durchgeführt
			im Rahmen des Ganztags- angebotes	außerhalb des Ganztags- angebotes		
Abenteuer- und Erlebnissport	35	1	15	5	6	8
Allgemeine Sportgruppe/Fördersport	320	17	159	74	37	33
Badminton/Federball	58	5	25	9	4	15
Basketball	116	8	42	16	26	24
Faustball	4	–	2	–	–	2
Fußball	441	49	173	46	81	92
Fechten	3	2	1	–	–	–
Geräteturnen	44	4	17	9	9	5
Gymnastik/Tanz	237	2	107	32	37	59
Handball	168	23	70	23	22	30
Hockey	17	6	6	2	2	1
Judo/Selbstverteidigung	148	30	37	10	29	42
Kanu	17	1	9	–	2	5
Kraftsport/Fitness	36	1	19	2	6	8
Leichtathletik	148	20	62	33	13	20
Radsport	32	3	15	4	7	3
Rugby	6	–	1	1	2	2
Rudern	12	–	9	–	1	2
Reitsport	48	1	17	1	15	14
Ringen	26	4	13	1	2	6
Segeln	13	–	8	–	–	5
Skisport	3	1	2	–	–	–
Schwimmen	47	1	30	3	6	7
Tennis	39	3	22	3	1	10
Tischtennis	174	13	60	13	47	41
Volleyball	249	22	115	50	24	38
sonstige Sportarten	361	17	164	36	45	99
Zirkus/Akrobatik	69	4	22	10	9	24
<b>Insgesamt</b>	<b>2 871</b>	<b>238</b>	<b>1 222</b>	<b>383</b>	<b>433</b>	<b>595</b>

**14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>1</sup>**

Lfd. Nr.	Jahrgangs- stufe	Schüler			Davon		
					Versetzte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Grundschule							
1	03	17 812	9 094	8 718	17 702	9 036	8 666
2	04	17 327	8 735	8 592	17 238	8 689	8 549
3	05	16 764	8 548	8 216	16 624	8 457	8 167
4	06	17 468	8 830	8 638	17 369	8 774	8 595
5	Insgesamt	69 371	35 207	34 164	68 933	34 956	33 977
Gesamtschule							
1	03	167	78	89	167	78	89
2	04	143	68	75	143	68	75
3	05	186	84	102	186	84	102
4	06	197	102	95	197	102	95
5	07	2 791	1 380	1 411	2 761	1 361	1 400
6	08	2 476	1 315	1 161	2 450	1 297	1 153
7	09	2 553	1 314	1 239	2 514	1 282	1 232
8	10	2 238	1 170	1 068	2 122	1 092	1 030
9	11	1 364	675	689	1 305	641	664
10	12	1 226	604	622	1 192	586	606
11	13	952	453	499	932	438	494
12	Insgesamt	14 293	7 243	7 050	13 969	7 029	6 940
Oberschule							
1	03	1 143	581	562	1 137	576	561
2	04	1 132	583	549	1 129	581	548
3	05	1 057	572	485	1 040	559	481
4	06	1 209	633	576	1 191	619	572
5	07	8 317	4 587	3 730	8 157	4 495	3 662
6	08	7 208	4 006	3 202	7 011	3 872	3 139
7	09	7 480	4 150	3 330	7 108	3 927	3 181
8	10	6 475	3 598	2 877	6 193	3 424	2 769
9	Insgesamt	34 021	18 710	15 311	32 966	18 053	14 913
Gymnasium							
1	05	881	424	457	881	424	457
2	06	912	440	472	912	440	472
3	07	9 809	4 483	5 326	9 773	4 464	5 309
4	08	8 563	3 892	4 671	8 516	3 865	4 651
5	09	8 228	3 808	4 420	8 170	3 771	4 399
6	10	7 308	3 331	3 977	7 240	3 285	3 955
7	11	6 568	3 052	3 516	6 340	2 902	3 438
8	12	4 043	1 839	2 204	4 015	1 823	2 192
9	13	5 170	2 355	2 815	5 125	2 326	2 799
10	Insgesamt	51 482	23 624	27 858	50 972	23 300	27 672



Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
Grundschule						
110	58	52	14	8	6	1
89	46	43	14	6	8	2
140	91	49	36	24	12	3
99	56	43	20	15	5	4
438	251	187	84	53	31	5
Gesamtschule						
–	–	–	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	2
–	–	–	–	–	–	3
–	–	–	–	–	–	4
30	19	11	17	11	6	5
26	18	8	7	6	1	6
39	32	7	11	8	3	7
116	78	38	2	–	2	8
59	34	25	19	10	9	9
34	18	16	9	5	4	10
20	15	5	–	–	–	11
324	214	110	65	40	25	12
Oberschule						
6	5	1	1	1	–	1
3	2	1	–	–	–	2
17	13	4	2	2	–	3
18	14	4	4	3	1	4
160	92	68	89	53	36	5
197	134	63	119	86	33	6
372	223	149	203	124	79	7
282	174	108	25	15	10	8
1 055	657	398	443	284	159	9
Gymnasium						
–	–	–	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	2
36	19	17	10	4	6	3
47	27	20	10	5	5	4
58	37	21	17	13	4	5
68	46	22	18	13	5	6
228	150	78	82	60	22	7
28	16	12	2	1	1	8
45	29	16	13	11	2	9
510	324	186	152	107	45	10

**14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2011/12 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>1</sup>**

Lfd. Nr.	Jahgangs- stufe	Schüler			Davon		
					Versetzte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Förderschule <sup>2</sup>							
1	03	533	347	186	521	339	182
2	04	650	423	227	638	413	225
3	05	714	457	257	705	453	252
4	06	716	450	266	712	446	266
5	07	857	495	362	852	493	359
6	08	947	595	352	939	590	349
7	09	912	565	347	897	557	340
8	10	797	495	302	790	492	298
9	11	2	2	–	1	1	–
10	12	6	5	1	6	5	1
11	13	11	6	5	10	5	5
12	Insgesamt	6 145	3 840	2 305	6 071	3 794	2 277
darunter							
Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“							
1	03	390	230	160	382	226	156
2	04	486	288	198	481	285	196
3	05	578	348	230	573	347	226
4	06	618	371	247	618	371	247
5	07	779	451	328	778	451	327
6	08	889	557	332	883	553	330
7	09	847	520	327	845	519	326
8	10	757	467	290	751	464	287
9	Insgesamt	5 344	3 232	2 112	5 311	3 216	2 095

<sup>1</sup> die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden

<sup>2</sup> ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

Förderschule <sup>2</sup>						
12	8	4	6	3	3	1
12	10	2	–	–	–	2
9	4	5	4	3	1	3
4	4	–	2	2	–	4
5	2	3	2	–	2	5
8	5	3	3	3	–	6
15	8	7	6	4	2	7
7	3	4	1	1	–	8
1	1	–	1	1	–	9
–	–	–	–	–	–	10
1	1	–	1	1	–	11
<b>74</b>	<b>46</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	12

darunter						
Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“						
8	4	4	5	2	3	1
5	3	2	–	–	–	2
5	1	4	1	–	1	3
–	–	–	–	–	–	4
1	–	1	–	–	–	5
6	4	2	2	2	–	6
2	1	1	1	–	1	7
6	3	3	1	1	–	8
<b>33</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	9

1

### 15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2011/12

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	insgesamt	weiblich	darunter in Förderschulen	
			insgesamt	weiblich
Lernen	7 619	3 129	5 614	2 212
Körperliche und motorische Entwicklung	809	314	226	72
Emotionale und soziale Entwicklung	2 656	405	401	40
Hören	508	217	230	94
Sprache	1 280	411	303	98
Sehen	196	68	86	26
Geistige Entwicklung	2 982	1 148	2 773	1 077
<b>Insgesamt</b>	<b>16 050</b>	<b>5 692</b>	<b>9 633</b>	<b>3 619</b>

### 16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Lernen	i	67	203	390	486	578	618	2 342
	w	28	72	160	198	230	247	935
Körperliche und motorische Entwicklung	i	21	19	14	22	29	21	126
	w	11	7	4	5	7	6	40
Emotionale und soziale Entwicklung	i	53	57	79	79	66	48	382
	w	10	7	5	3	7	2	34
Hören	i	23	19	18	31	24	21	136
	w	11	7	8	13	9	9	57
Sprache	i	109	132	26	24	9	3	303
	w	39	45	6	6	2	–	98
Sehen	i	4	8	6	8	8	5	39
	w	–	–	3	2	2	2	9
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>277</b>	<b>438</b>	<b>533</b>	<b>650</b>	<b>714</b>	<b>716</b>	<b>3 328</b>
	<b>w</b>	<b>99</b>	<b>138</b>	<b>186</b>	<b>227</b>	<b>257</b>	<b>266</b>	<b>1 173</b>
darunter	i	23	9	12	13	27	31	115
an Schulen freier Träger	w	8	4	3	2	5	4	26

### 17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Lernen	i	779	889	847	757	3 272
	w	328	332	327	290	1 277
Körperliche und motorische Entwicklung	i	27	27	21	25	100
	w	10	10	5	7	32
Emotionale und soziale Entwicklung	i	1	–	15	3	19
	w	–	–	6	–	6
Hören	i	43	19	25	7	94
	w	20	7	7	3	37
Sehen	i	7	12	4	5	28
	w	4	3	2	2	11
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>857</b>	<b>947</b>	<b>912</b>	<b>797</b>	<b>3 513</b>
	<b>w</b>	<b>362</b>	<b>352</b>	<b>347</b>	<b>302</b>	<b>1 363</b>
darunter	i	17	24	15	22	78
an Schulen freier Träger	w	7	8	2	5	22

**18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Sehen	i	2	6	11	19
	w	–	1	5	6
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>19</b>
	<b>w</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>6</b>

**19 Schüler in Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ im Schuljahr 2011/12 nach Geburtsjahren und Stufen**

Geburtsjahr		Schüler in der...					Schüler
		Vorstufe	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe	
1990	i	–	–	–	–	13	13
	w	–	–	–	–	5	5
1991	i	–	–	–	–	46	46
	w	–	–	–	–	22	22
1992	i	–	–	–	3	96	99
	w	–	–	–	–	34	34
1993	i	–	–	–	1	161	162
	w	–	–	–	1	64	65
1994	i	–	–	–	14	206	220
	w	–	–	–	6	83	89
1995	i	–	–	1	70	140	211
	w	–	–	–	32	51	83
1996	i	–	–	3	183	42	228
	w	–	–	1	81	23	105
1997	i	–	–	43	170	5	218
	w	–	–	13	61	3	77
1998	i	–	–	138	105	1	244
	w	–	–	50	34	–	84
1999	i	–	10	232	34	–	276
	w	–	6	88	9	–	103
2000	i	–	51	149	–	–	200
	w	–	21	54	–	–	75
2001	i	2	142	68	–	–	212
	w	2	61	29	–	–	92
2002	i	15	167	19	–	–	201
	w	6	59	9	–	–	74
2003	i	79	108	5	–	–	192
	w	30	39	2	–	–	71
2004	i	142	36	–	–	–	178
	w	57	12	–	–	–	69
2005	i	72	–	–	–	–	72
	w	29	–	–	–	–	29
2006	i	1	–	–	–	–	1
	w	–	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>311</b>	<b>514</b>	<b>658</b>	<b>580</b>	<b>710</b>	<b>2 773</b>
	<b>w</b>	<b>124</b>	<b>198</b>	<b>246</b>	<b>224</b>	<b>285</b>	<b>1 077</b>

**20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler  
sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 nach Schulformen**

Merkmale	Im Schuljahr						
	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Schulen insgesamt							
Selbstständige Schulen	941	905	872	869	869	864	864
Schulische Einrichtungen	985	952	916	920	919	910	906
Klassen <sup>1</sup>	10 020	9 426	9 109	9 147	9 277	9 510	9 605
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	20,61	20,48	20,35	20,26	20,40	20,44	20,68
Schüler	i 250 274	238 127	227 845	221 778	218 456	218 796	222 714
	w 125 237	119 211	114 093	110 693	108 335	107 841	109 552
Ausländische Schüler	i 3 991	3 744	3 697	3 579	3 459	3 371	3 207
	w 1 975	1 860	1 850	1 814	1 742	1 620	1 540
Lehrkräfte insgesamt	i 20 421	19 809	19 281	18 825	18 567	18 384	18 411
	w 16 519	16 056	15 657	15 298	15 057	14 842	14 819
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 10 023	8 590	8 271	8 655	8 847	10 745	11 905
	w 7 604	6 484	6 291	6 672	6 825	8 426	9 354
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 10 070	10 826	10 556	9 622	9 023	6 922	5 759
	w 8 692	9 305	9 062	8 255	7 784	5 956	4 976
Grundschule							
Selbstständige Schulen	462	468	474	477	475	476	474
Schulische Einrichtungen	462	468	475	478	476	477	475
Klassen <sup>1</sup>	4 418	4 648	4 843	4 990	4 999	5 085	4 944
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	20,94	21,33	21,41	21,33	21,34	21,27	21,39
Schüler	i 92 518	99 147	103 667	106 444	106 694	108 143	105 745
	w 45 726	48 903	51 182	52 632	52 733	53 333	52 040
Ausländische Schüler	i 1 932	1 764	1 705	1 558	1 468	1 449	1 332
	w 921	848	830	779	709	675	634
Lehrkräfte insgesamt	i 6 384	6 817	7 295	7 427	7 493	7 612	7 377
	w 5 876	6 224	6 624	6 714	6 764	6 832	6 633
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 035	2 169	2 443	3 119	3 423	4 186	4 488
	w 1 767	1 865	2 119	2 748	3 043	3 751	4 021
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 4 260	4 504	4 662	4 074	3 738	3 069	2 558
	w 4 040	4 251	4 369	3 794	3 488	2 835	2 377
Gesamtschule							
Selbstständige Schulen	45	39	38	30	27	26	29
Schulische Einrichtungen	50	46	42	42	36	30	31
Klassen <sup>1</sup>	746	597	517	422	422	424	463
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	24,04	23,70	23,22	23,81	23,76	24,07	23,94
Schüler	i 25 931	21 924	18 825	15 642	14 202	13 791	14 631
	w 13 069	11 040	9 498	7 867	7 056	6 741	7 214
Ausländische Schüler	i 531	497	415	413	348	298	242
	w 301	275	220	227	192	155	125
Lehrkräfte insgesamt	i 2 321	1 991	1 800	1 453	1 358	1 323	1 396
	w 1 704	1 477	1 326	1 062	983	941	994
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 283	956	850	737	733	849	951
	w 900	657	576	496	484	577	643
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 985	998	909	661	534	420	383
	w 764	793	720	527	448	332	307

**20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler  
sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 nach Schulformen**

Merkmale	Im Schuljahr						
	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Oberschule							
Selbstständige Schulen	198	165	140	143	150	150	150
Schulische Einrichtungen	197	164	140	143	151	151	151
Klassen <sup>1</sup>	2 188	1 794	1 519	1 515	1 577	1 629	1 746
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	22,98	22,22	21,27	20,61	20,73	20,53	20,90
Schüler	i 50 283	39 860	32 303	31 216	32 703	33 438	36 486
	w 22 822	18 298	14 796	14 347	14 957	15 236	16 533
Ausländische Schüler	i 722	676	720	739	740	773	814
	w 315	302	327	345	340	319	337
Lehrkräfte insgesamt	i 4 223	3 618	3 205	3 261	3 328	3 316	3 466
	w 3 300	2 798	2 487	2 527	2 557	2 539	2 658
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 225	1 675	1 464	1 625	1 591	2 027	2 337
	w 1 628	1 211	1 065	1 213	1 164	1 518	1 768
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 954	1 904	1 682	1 556	1 656	1 186	1 013
	w 1 643	1 565	1 390	1 268	1 347	959	824
Gymnasium							
Selbstständige Schulen	109	106	101	100	99	96	98
Schulische Einrichtungen	109	106	101	100	100	96	99
Klassen <sup>1</sup>	1 288	1 116	1 066	1 096	1 179	1 292	1 399
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	25,74	25,47	25,26	25,19	25,29	25,39	25,52
Schüler	i 62 453	58 791	56 006	52 665	49 888	48 877	51 482
	w 35 794	33 236	31 342	29 155	27 356	26 516	27 858
Ausländische Schüler	i 681	665	725	739	766	738	707
	w 394	382	427	421	452	431	400
Lehrkräfte insgesamt	i 4 908	4 880	4 744	4 476	4 246	4 088	4 189
	w 3 406	3 393	3 300	3 108	2 930	2 792	2 841
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 480	2 089	1 967	2 068	1 997	2 384	2 599
	w 1 593	1 301	1 227	1 303	1 227	1 501	1 634
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 300	2 633	2 621	2 241	2 070	1 530	1 373
	w 1 735	1 992	1 975	1 699	1 594	1 187	1 079
Berufliches Gymnasium							
Schulische Einrichtungen	19	19	18	18	17	18	17
Schüler	i 4 351	4 523	4 070	3 366	2 629	2 438	2 454
	w 2 363	2 493	2 270	1 878	1 436	1 315	1 304
Ausländische Schüler	i 9	19	19	21	32	33	28
	w 5	7	4	5	12	13	14
Förderschule							
Selbstständige Schulen	111	109	103	103	101	99	96
Schulische Einrichtungen	131	130	123	122	122	121	116
Klassen <sup>1</sup>	1 380	1 271	1 164	1 124	1 100	1 081	1 053
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1</sup>	9,15	9,05	9,00	8,89	9,07	9,03	9,13
Schüler	i 12 673	11 546	10 538	10 040	10 009	9 794	9 633
	w 4 565	4 250	3 928	3 731	3 765	3 683	3 619
Ausländische Schüler	i 100	90	90	80	68	49	42
	w 33	32	29	25	24	15	15
Lehrkräfte insgesamt	i 2 513	2 428	2 142	2 126	2 060	1 961	1 901
	w 2 178	2 108	1 848	1 824	1 760	1 673	1 630
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 952	1 662	1 501	1 064	1 062	1 248	1 477
	w 1 682	1 421	1 273	883	878	1 044	1 251
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 547	751	633	1 050	984	686	405
	w 489	677	567	933	873	615	365

**20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler  
sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12 nach Schulformen**

Merkmale		Im Schuljahr						
		2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Zweiter Bildungsweg								
Selbstständige Schulen		16	18	16	16	17	17	17
Schulische Einrichtungen		17	19	17	17	17	17	17
Schüler	i	2 065	2 336	2 436	2 405	2 331	2 315	2 283
	w	898	991	1 077	1 083	1 032	1 017	984
Ausländische Schüler	i	16	33	23	29	37	31	42
	w	6	14	13	12	13	12	15
Lehrkräfte insgesamt	i	72	75	95	82	82	84	82
	w	55	56	72	63	63	65	63
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	48	39	46	42	41	51	53
	w	34	29	31	29	29	35	37
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i	24	36	49	40	41	31	27
	w	21	27	41	34	34	28	24

1 ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13



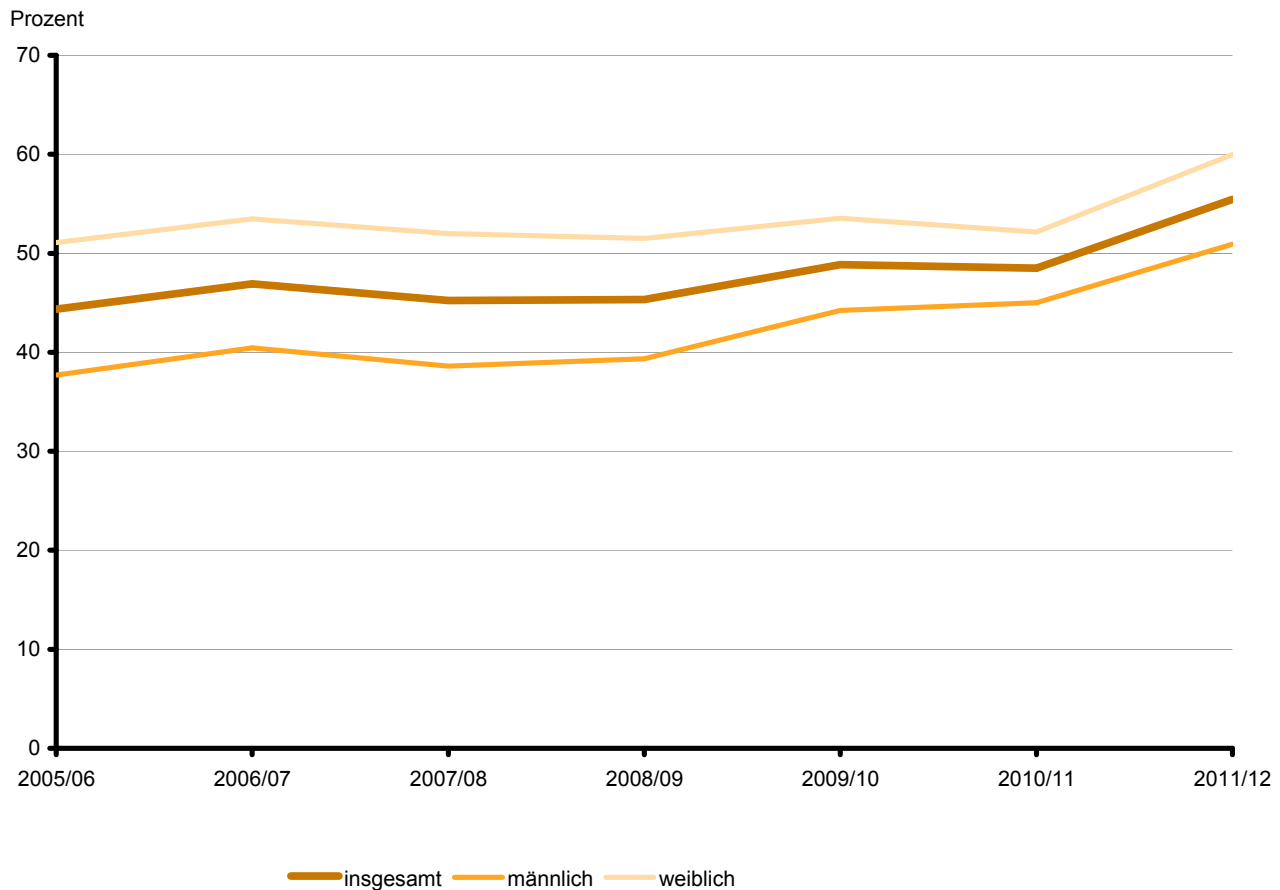
**21 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12**

Schulstufe Schulform	Schüler						
	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Primarstufe insgesamt	106 677	112 263	116 355	118 928	120 095	120 914	118 903
Grundschule	92 518	99 147	103 667	106 444	106 694	108 143	105 745
Gesamtschule	820	876	1 326	970	1 250	1 027	1 031
Oberschule	7 649	6 618	5 767	5 952	6 507	6 273	7 006
Gymnasium	1 482	1 611	1 764	1 797	1 830	1 829	1 793
Förderschule	4 208	4 011	3 831	3 765	3 814	3 642	3 328
Jahrgangsstufe 01 - 04	76 225	80 214	81 243	81 869	79 901	78 939	78 799
Grundschule	67 505	72 418	74 136	75 074	72 635	72 037	71 513
Gesamtschule	617	618	904	611	757	618	648
Oberschule	5 476	4 796	4 037	4 055	4 359	4 155	4 740
Förderschule	2 627	2 382	2 166	2 129	2 150	2 129	1 898
Jahrgangsstufe 01	22 294	20 958	19 908	19 768	20 163	19 956	19 819
Grundschule	20 058	19 274	18 475	18 318	18 445	18 350	18 124
Gesamtschule	184	167	205	132	199	165	180
Oberschule	1 533	1 289	971	989	1 177	1 094	1 238
Förderschule	519	228	257	329	342	347	277
Jahrgangsstufe 05 - 06	30 452	32 049	35 112	37 059	40 194	41 975	40 104
Grundschule	25 013	26 729	29 531	31 370	34 059	36 106	34 232
Gesamtschule	203	258	422	359	493	409	383
Oberschule	2 173	1 822	1 730	1 897	2 148	2 118	2 266
Gymnasium	1 482	1 611	1 764	1 797	1 830	1 829	1 793
Förderschule	1 581	1 629	1 665	1 636	1 664	1 513	1 430
Sekundarstufe I insgesamt	97 798	79 160	67 587	65 102	67 802	72 166	78 379
Gesamtschule	17 104	13 262	10 675	9 077	8 766	9 168	10 058
Oberschule	42 634	33 242	26 536	25 264	26 196	27 165	29 480
Gymnasium	31 670	26 819	25 167	25 813	27 991	30 980	33 908
Förderschule	5 425	4 611	3 851	3 508	3 457	3 436	3 513
Zweiter Bildungsweg	965	1 226	1 358	1 440	1 392	1 417	1 420
Jahrgangsstufe 07	16 393	15 373	15 788	16 862	18 610	18 848	21 774
Gesamtschule	3 026	2 491	2 452	2 523	2 602	2 459	2 791
Oberschule	6 292	5 726	5 554	6 269	6 939	7 049	8 317
Gymnasium	6 146	6 311	6 983	7 236	8 183	8 442	9 809
Förderschule	929	845	799	834	886	898	857
Sekundarstufe II (gOst)							
insgesamt	42 804	43 824	41 101	35 023	27 857	23 029	22 659
Gesamtschule	8 007	7 786	6 824	5 595	4 186	3 596	3 542
Gymnasium	29 301	30 361	29 075	25 055	20 067	16 068	15 781
Berufliches Gymnasium	4 351	4 523	4 070	3 366	2 629	2 438	2 454
Förderschule	45	44	54	42	36	29	19
Zweiter Bildungsweg	1 100	1 110	1 078	965	939	898	863
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	2 995	2 880	2 802	2 725	2 702	2 687	2 773
<b>Insgesamt</b>	<b>250 274</b>	<b>238 127</b>	<b>227 845</b>	<b>221 778</b>	<b>218 456</b>	<b>218 796</b>	<b>222 714</b>

## 22 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12

Jahrgangsstufe Übergangsquote		2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
		Schüler						
Schüler der Jahrgangsstufe 11 des jeweiligen Jahres	i	15 054	15 925	12 146	8 537	7 616	6 965	8 551
	m	6 431	6 909	5 227	3 756	3 480	3 295	3 944
	w	8 623	9 016	6 919	4 781	4 136	3 670	4 607
Schüler der Jahrgangsstufe 10 des jeweiligen Vorjahres	i	33 943	33 939	26 855	18 832	15 592	14 357	15 425
	m	17 065	17 076	13 544	9 549	7 866	7 320	7 743
	w	16 878	16 863	13 311	9 283	7 726	7 037	7 682
		Übergangsquote in Prozent						
Schüler	i	44,4	46,9	45,2	45,3	48,8	48,5	55,4
	m	37,7	40,5	38,6	39,3	44,2	45,0	50,9
	w	51,1	53,5	52,0	51,5	53,5	52,2	60,0

### Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren



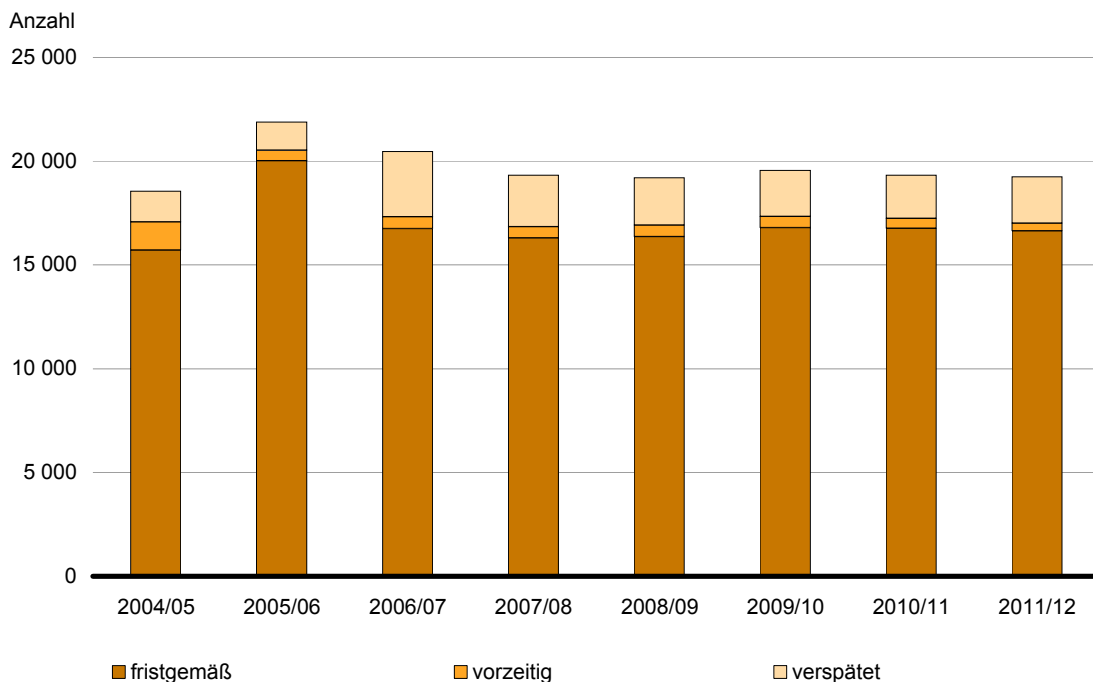
**23 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen  
in den Schuljahren 2005/06 bis 2011/12**

Schulstufe Schulform	Klassenfrequenzen						
	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Primarstufe insgesamt	19,96	20,39	20,60	20,55	20,60	20,55	20,67
Grundschule	20,94	21,33	21,41	21,33	21,34	21,27	21,39
Gesamtschule	18,33	20,55	21,40	21,11	20,97	21,61	20,40
Oberschule	19,99	20,18	20,45	20,24	20,27	20,11	20,13
Gymnasium	25,12	26,41	26,73	26,82	26,91	26,90	26,37
Förderschule	9,57	9,44	9,71	9,64	9,97	9,78	9,71
Jahrgangsstufe 01 - 04	20,47	20,99	21,06	20,85	20,82	20,72	21,00
Grundschule	21,52	21,91	21,83	21,64	21,60	21,50	21,70
Gesamtschule	18,66	20,70	21,22	20,26	19,44	20,52	19,74
Oberschule	19,95	20,59	20,64	20,58	20,28	20,25	20,70
Förderschule	9,42	9,43	9,67	9,25	9,74	9,53	9,72
Jahrgangsstufe 01	21,46	22,02	21,56	21,09	21,41	21,34	21,72
Grundschule	22,50	22,53	22,10	21,67	22,02	21,89	22,30
Gesamtschule	17,80	21,01	19,05	19,47	19,06	21,74	19,15
Oberschule	19,78	20,61	19,98	20,59	20,67	21,00	20,94
Förderschule	8,70	8,94	9,20	8,85	9,27	9,30	8,78
Jahrgangsstufe 05 - 06	18,79	19,04	19,62	19,92	20,17	20,23	20,04
Grundschule	19,52	19,91	20,41	20,63	20,82	20,82	20,76
Gesamtschule	17,40	20,19	21,82	22,75	23,86	23,49	21,63
Oberschule	20,09	19,17	20,01	19,56	20,25	19,83	19,05
Gymnasium	25,12	26,41	26,73	26,82	26,91	26,90	26,37
Förderschule	9,22	9,83	9,44	9,76	10,21	10,16	9,69
Sekundarstufe I insgesamt	22,75	22,14	21,61	21,49	21,70	21,84	22,20
Gesamtschule	24,41	23,94	23,46	24,14	24,22	24,38	24,37
Oberschule	23,62	22,68	21,45	20,69	20,85	20,63	21,09
Gymnasium	25,77	25,42	25,17	25,09	25,19	25,31	25,48
Förderschule	10,39	10,37	10,31	10,44	10,46	10,65	10,81
Jahrgangsstufe 07	22,10	21,80	21,92	21,96	22,26	21,94	23,09
Gesamtschule	23,10	22,65	22,70	24,26	24,32	24,19	24,43
Oberschule	23,11	22,04	21,47	21,15	21,33	20,92	22,60
Gymnasium	25,16	25,48	25,52	25,24	25,48	25,33	25,84
Förderschule	9,85	9,64	9,97	10,32	10,72	10,28	10,58
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	7,15	7,17	7,07	6,85	6,99	6,96	7,20

## 24 Schulanfänger in den Schuljahren 2004/05 bis 2011/12 nach Art der Einschulung und Schulformen

Schulform Art der Einschulung	Einschulungen							
	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Grundschule	16 380	19 579	18 699	17 844	17 672	17 768	17 670	17 472
fristgemäß	14 013	18 088	15 447	15 181	15 206	15 427	15 496	15 240
vorzeitig	1 244	470	538	512	509	493	434	352
verspätet	1 123	1 021	2 714	2 151	1 957	1 848	1 740	1 880
Gesamtschule	1 639	181	157	201	131	182	155	161
fristgemäß	1 415	166	131	161	101	136	121	119
vorzeitig	108	3	2	3	7	7	5	4
verspätet	116	12	24	37	23	39	29	38
Oberschule	–	1 495	1 259	921	951	1 135	1 037	1 183
fristgemäß	–	1 376	1 008	767	821	992	901	1 048
vorzeitig	–	28	39	23	32	30	26	18
verspätet	–	91	212	131	98	113	110	117
Förderschule	528	623	348	364	443	464	458	431
fristgemäß	294	394	157	195	234	244	254	234
vorzeitig	2	2	3	4	7	2	1	2
verspätet	232	227	188	165	202	218	203	195
<b>Insgesamt</b>	<b>18 547</b>	<b>20 383</b>	<b>20 463</b>	<b>19 330</b>	<b>19 197</b>	<b>19 549</b>	<b>19 320</b>	<b>19 247</b>
<b>fristgemäß</b>	<b>15 722</b>	<b>18 648</b>	<b>16 743</b>	<b>16 304</b>	<b>16 362</b>	<b>16 799</b>	<b>16 772</b>	<b>16 641</b>
<b>vorzeitig</b>	<b>1 354</b>	<b>475</b>	<b>582</b>	<b>542</b>	<b>555</b>	<b>532</b>	<b>466</b>	<b>376</b>
<b>verspätet</b>	<b>1 471</b>	<b>1 260</b>	<b>3 138</b>	<b>2 484</b>	<b>2 280</b>	<b>2 218</b>	<b>2 082</b>	<b>2 230</b>

### Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren



## 25 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2008/09 bis 2011/12

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf							
	2008/09		2009/10		2010/11		2011/12	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Lernen	7 568	3 045	7 586	3 086	7 621	3 122	7 619	3 129
Körperliche und motorische Entwicklung	744	268	818	310	856	331	809	314
Emotionale und soziale Entwicklung	2 512	364	2 594	400	2 664	420	2 656	405
Hören	415	166	447	181	480	194	508	217
Sprache	1 526	474	1 315	412	1 365	449	1 280	411
Sehen	158	58	176	72	194	74	196	68
Geistige Entwicklung	2 854	1 101	2 824	1 096	2 822	1 095	2 982	1 148
<b>Insgesamt</b>	<b>15 777</b>	<b>5 476</b>	<b>15 760</b>	<b>5 557</b>	<b>16 002</b>	<b>5 685</b>	<b>16 050</b>	<b>5 692</b>





## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14C  
Tel. 0331 8173 - 1143  
Fax 0331 27548 - 1297  
[schulstatistik@statistik-bbb.de](mailto:schulstatistik@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg  
B I 2 – jährlich
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg  
B I 5 – jährlich
- Fremdsprachenunterricht an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg  
B I 8 – jährlich
- Allgemeinbildende Schulen: Ergebnisse nach Verwaltungs- und Schulamtsbezirken  
B I 9 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg  
B II 1 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken  
B II 3 – jährlich
- Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens  
Land Brandenburg  
B II 6 – jährlich